

Verpflichtungsübernahmeerklärung
für die Zucht und Haltung bedrohter Haus- und Nutzierrassen

Direktor der Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen als
Landesbeauftragter
über den
**Geschäftsführer der Kreisstelle
als Landesbeauftragter im Kreise**

Eingangsstempel

1. Übernehmer der Verpflichtung

| | | |
|-------------|--------------|--------------------|
| Name | Vorname | Unternehmensnummer |
| Straße, Nr. | PLZ, Wohnort | Grundantragsjahr |

2. Übergeber der Verpflichtung

| | | |
|-------------|--------------|--------------------|
| Name | Vorname | Unternehmensnummer |
| Straße, Nr. | PLZ, Wohnort | Grundantragsjahr |

Richtlinie zur Förderung der Zucht und Haltung bedrohter Haus- und Nutzierrassen des Landes Nordrhein-Westfalen
RdErl. des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 24.02.2015; Az.: II A 2- 2406.11

3. Die Übernahme der Verpflichtung erfolgt durch:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Vollständiger Betriebswechsel / Hofübergabe | <input type="checkbox"/> Einbringung in eine Gesellschaft |
| <input type="checkbox"/> Auflösung einer Gesellschaft | <input type="checkbox"/> Sonstige Übertragung |

Die Übergabe / Übernahme erfolgt/e zum _____.

4. Erklärungen

Erklärung des Übernehmers:

Der Übernehmer beantragt die Übertragung der Bewilligung.

Der Übernehmer hat eine Verpflichtung in der Maßnahme Zucht und Haltung bedrohter Haus- und Nutzierrassen übernommen und verpflichtet sich zur Einhaltung sämtlicher Bedingungen für die Restlaufzeit der Verpflichtung. Die einzuhaltenden Bedingungen sind ihm bekannt.

Dem Übernehmer ist bekannt, dass er mit der Verpflichtungsübernahmeerklärung in alle Rechte und Pflichten aus dem Zuwendungsbescheid eintritt, dies bezieht sich insbesondere auch auf evtl. Sanktionen und Rückforderungen. Der Übergeber wird von seinen bisherigen Verpflichtungen entbunden.

Erklärung des Übergebers:

Der Übergeber hat die Verpflichtungen in der Maßnahme Zucht und Haltung bedrohter Haus- und Nutzierrassen an den o. g. Antragsteller übergeben.

Beiderseitige Erklärung:

Gegenseitige Schadensersatzansprüche oder weitere privatrechtliche Regelungen im Zusammenhang mit Rückforderungen sind nicht Bestandteil dieser Verpflichtungsübernahmeerklärung.
Dem Übernehmer und dem Übergeber ist bekannt, dass sich die Verpflichtungsübernahme nach den gültigen Richtlinien richtet.

Wichtige Hinweise:

Verfügt der Übernehmer bereits über eine Bewilligung in der o. g. Maßnahme, so erfolgt die Übernahme zu den Bedingungen der laufenden Bewilligung.

Verfügt der Übernehmer über keine Bewilligung in der o. g. Maßnahme, so erfolgt die Übernahme zu den Bedingungen der übernommenen Bewilligung.

Die Auszahlung im Jahr des Bewirtschafterwechsels erfolgt grundsätzlich an denjenigen Antragsteller, der die betreffenden Tiere im Auszahlungsantrag nachgewiesen hat.

5. Umfang der Übernahme

Die Übernahme betrifft die nachstehenden Tiere:

| Rasse | Anzahl weiblich | Anzahl männlich |
|-------|-----------------|-----------------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

6. Unterschriften

Übernehmer

Übergeber

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift